



Foto: StEB Köln

Umsetzung der Klärschlammverordnung in NRW Phosphorrückgewinnung als Baustein der Circular Economy

Datum: 11. August 2022 um 15:00 Uhr

Ort: Online via Zoom

Die novellierte Klärschlammverordnung sieht ab 2029 eine bundesweit geltende Pflicht zur Phosphorrückgewinnung aus kommunalen Klärschlämmen oder deren Aschen vor. Im Auftrag des Umweltministeriums NRW wurde von Ende 2018 bis Ende 2020 das Projekt „Die Umsetzung der Anforderungen der Klärschlammverordnung zur Phosphorrückgewinnung in Nordrhein-Westfalen“ durchgeführt. Neben der Erstellung von Steckbriefen für Phosphor-Rückgewinnungsverfahren wurden Szenarien zur zukünftigen Klärschlammentsorgung in NRW erarbeitet. Aufgrund der vorhandenen Informationen konnte abgeschätzt werden, dass zukünftig Klärschlamm überwiegend zunächst thermisch vorbehandelt und anschließend die Asche einer Phosphorrückgewinnung zugeführt wird. Für die Klärschlammbehandlung und Phosphorrückgewinnung sollen Optionen, Kapazitäten und Standorte diskutiert werden.

Programm

15:00 Uhr **Grußworte und Einleitung**

Prof. Dr. Martin Faulstich, Kompetenznetzwerk Umweltwirtschaft NRW

Dr. Peter Markus, Umweltministerium NRW

15:15 Uhr **Impulsvortrag**

Phosphor-Rückgewinnung aus Klärschlamm: Neue Entwicklungen in NRW,

Dr. Michael Oberdörfer, Umweltministerium NRW

15:35 Uhr **Diskussion**

Moderation: *Prof. Dr. Martin Faulstich, Kompetenznetzwerk Umweltwirtschaft NRW*

Dr. Michael Oberdörfer, Umweltministerium NRW

Dr. Friedrich-Wilhelm Bolle, GFI Umwelt – Gesellschaft für Infrastruktur und Umwelt

Heinz Brandenburg / Jörn Kleimann, Stadtentwässerungsbetriebe Köln

Dr. Heinrich Herbst, Sweco GmbH, Köln

Andreas Rak, REMONDIS TetraPhos GmbH, Lünen

16:25 Uhr **Zusammenfassung und Abschluss**

Prof. Dr. Martin Faulstich, Kompetenznetzwerk Umweltwirtschaft NRW

Die Veranstaltung ist kostenlos. Das Kompetenznetzwerk Umweltwirtschaft.NRW (KNUW) veranstaltet regelmäßig Unternehmens- und Regionaldialoge zu aktuellen Themen der Umweltwirtschaft. Besuchen Sie uns auf der Webseite: www.knuw.nrw